



WEBINAR
www.vhw.de

Wohnungswirtschaft und Gewerbeimmobilien

Die Indexierungsklausel im Wohnraum- und Gewerberaummietrecht

Mittwoch, 22. April 2026 | online: 09:30 - 12:45 Uhr

Webinar-Nr.: [WB260452](#)

[>> ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Gute Gründe für Ihre Teilnahme

Neben der gesetzlichen Änderung von der Schrift- zur Textform beherrscht wohl kaum ein anderes Thema wie das der Indexierung derzeit das Wohn- als auch das Geschäftsraummietrecht. Vor allem die Preise für Energie und Nahrungsmittel sind in den vergangenen Jahren merklich angestiegen. Dies beeinflusst die Inflationsrate - gemessen als Veränderung des Verbraucherpreisindex (VPI) zum Vorjahresmonat - erheblich. Die Indexierungsklausel in zahlreichen Mietverträgen führte vor diesem Hintergrund zu bislang kaum gekannten Mieterhöhungen, so dass in der Politik zuletzt immer wieder Forderungen nach einem bundesweiten Mietenstopp angesichts der hohen Inflationsraten laut werden. Das BMJ plant die Indexmiete bei Wohnraum auf einen jährlichen Anstieg von maximal 3,5% zu begrenzen (Stand 1/2026).

Das Webinar behandelt die Indexierungsklauseln sowohl im Wohn- als auch im Gewerberaummietrecht. Einleitend wird eine kurze Übersicht zu den Mieterhöhungsmöglichkeiten sowohl im Wohnraum- als auch im Gewerberaummietrecht gegeben. Anschließend wird aufgezeigt, dass im Gewerberaummietrecht deutlich mehr Gestaltungsmöglichkeiten für die Parteien im Rahmen der Vereinbarung einer Indexierung als im Wohnraummietrecht bestehen. Wie die Indexierungsklausel (formularvertraglich) wirksam vereinbart wird und welche Fallstricke bestehen, wird anhand von Beispielsklauseln aufgezeigt werden. Es werden die Grenzen der Zulässigkeit der Indexierung dargestellt und was Vermieter wie Mieter bzw. deren jeweilige Interessenvertreter zugunsten der jeweiligen Partei beachten sollten.

Ihr Dozent

Dr. Stefan Schlimm

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht, Senior Manager bei PwC Legal; Mitautor des Prozessformularbuchs Mietrecht im Beck-Verlag

Termin

Mittwoch, 22. April 2026

Beginn: 09:30 Uhr

Ende: 12:45 Uhr

Teilnahmegebühren

250,- € für Mitglieder

300,- € für Nichtmitglieder

Dieses Webinar richtet sich an

Mitarbeiter(innen) von Immobilienverwaltungen, kommunalen Liegenschaftsverwaltungen, Projektentwicklungsgesellschaften, Bauunternehmen, Bauträgergesellschaften, Maklerunternehmen, Immobilienabteilungen von Kreditinstituten und Versicherungen, sowie Immobilienberater und Rechtsanwälte.

Programmablauf

Die Indexierungsklausel im Wohnraum- und Gewerberaummietrecht

- A) Kurze Einleitung zum Hintergrund der Indexierung
- B) Zunächst werden in einem ersten Teil die gesetzlichen Grundlagen sowohl für das Wohnraum- als auch das Gewerberaummietrecht dargestellt. Ausgangspunkt bildet dabei der für das Wohnraummietrecht maßgebliche § 557b BGB. Nach Darlegung der tatbestandlichen Voraussetzungen dieser Norm wird auf das hierzu ergangene Urteil des Bundesgerichtshofs vom 26.5.2021 eingegangen.
- C) Der zweite Teil des Vortrags behandelt die für die gewerbliche Indexierung einschlägigen Voraussetzungen des Preisklauselgesetzes. Anschließend werden einzelne Rechtsprobleme wie zur kombinierten Vereinbarung einer Staffel- und Indexmiete, das Zusammenspiel des Preisklauselgesetzes zum Recht der Allgemeinen Geschäftsbedingungen des BGB u.a. erörtert.
- D) Im dritten Teil des Vortrags werden Klauselbeispiele aus der Praxis dargestellt und mit den Teilnehmern des Webinars deren Wirksam- oder Unwirksamkeit diskutiert.

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-610

E kundenservice@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:30 Uhr
11:00 bis 11:15 Uhr Kaffeepause
Ende: 12:45 Uhr

Hinweise

Über die Veranstaltung stellen wir Ihnen eine Teilnahmebescheinigung aus (geeignet auch zur Vorlage bzw. Anerkennung gem. § 34c Abs.2a GewO iVm. § 15b Abs.1 MaBV sowie nach § 15 FAO bei der jeweiligen Rechtsanwaltskammer).

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

[Link Test-Raum](#)

*Meeting Passwort: **Fortbildung!***

Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

[Video-Leitfaden](#)

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmeldelink. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmeldelink.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.

Info Pflichtfortbildungen: www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de